



111MN News



INHALT:

1)	BEGRÜßUNG DES GOVERNORS	2
2)	TERMINKALENDER – HTTPS://WWW.LIONS.DE/WEB/111MN/TERMINE-DES-DISTRIKTS	3
3)	CHRISTINE ZIPS (KGST) STELLT DIE AUFGABEN DES GLOBAL SERVICE TEAMS VOR	7
4)	LEO-DP CHARLOTTE WICHERT IM INTERVIEW MIT KLEO CHRISTIAN SATZKY	8
5)	DISTRIKTPROJEKT «AGROFORST» – UNSER MONATLICHES UPDATE	9
6)	AUS DEN CLUBS	11
	• <i>Agroforst Spende LC Hochheim</i>	11
	• <i>Gemeinsam engagiert für die Tafel LC Wiesbaden An den Quellen</i>	11
	• <i>Corona Aufsatzwettbewerb und Spende an Südafrika LC Dietzenbach</i>	11
	• <i>Eppsteiner Gastronomen freuen sich über 10.000 € LC Eppstein</i>	11
	• <i>Neue Mitglieder in Pandemie-Zeiten LC Melsungen</i>	11
	• <i>Audioguide für Blinde und Sehbehinderte LC Wetzlar</i>	11
	• <i>Chorus Projekt LC Main-Kinzig-International</i>	11

<http://www.111mn.de>

<https://www.youtube.com/channel/UCY25d86qw62Ralycsxib7Ng>

<https://www.linkedin.com/company/lions-distrikt-111-mitte-nord>

<https://www.facebook.com/Lions111MN/>

1) Begrüßung des Governors

Liebe Lions, liebe Leos,

manche Clubs befinden sich im „Corona-Schlaf“ – ohne Treffen und ohne Activity. Andere Clubs treffen sich online und machen mehr Activities als vorher! Neue Activity Ideen trotz und während Corona gibt es auf unserer deutschen Lions Webseite [hier](#).

Wer ein online – Clubtreffen ausprobieren möchte, kann gerne auf mich zu kommen, dann besprechen wir wie eine Videokonferenz für einen Club oder eine Zone durch mich organisiert werden kann.

Hier sind die aktuellen Planungen für Distrikt-Veranstaltungen:

1. der [Seminartag](#), der für den 20. Februar und dann 20. März geplant war, mit Veranstaltungen für Schatzmeister, neue Lions-Mitglieder und Kommunikationsbeauftragte ist auf den [8. Mai](#) verschoben worden. Hoffentlich klappt das!? Ansonsten werden wir hier auch eine Online Alternative anstreben. Anmeldungen für Seminare, Workshops und Distriktversammlung bitte [hier](#)!
2. Am [23. März](#) findet unsere [Agroforst Online Weinprobe](#) statt! Nähere Informationen hier in den [DistriktNachrichten](#)!
3. Am [24. April](#) findet unsere [Distriktversammlung](#) online statt!
4. Unser aufgeschobenes [Frankfurter Jugendcamp 2021](#) im Sommer ist inzwischen abgesagt. Stattdessen haben wir angefangen, alternativ ein digitales Online Jugendcamp zu planen! Wir entwickeln ein völlig neues Format, das auch nach Corona bleiben könnte. Wir möchten Jugendlichen international Workshops anbieten: Neu erschienene Medien zu lesen und zu bewerten – oder in einer Arbeitsgruppe über Menschenrechte in Europa zu diskutieren. Welche weiteren Themen könnten wir anbieten? Wer will sich hier noch beteiligen und einen eigenen Workshop anbieten? Aus dem Ausland habe ich bereits viel Interesse an dem neuen Format gehört.

Bitte bleibt gesund – und aktiv!

Herzliche Lions-Grüße,

Euer DG Jürgen Waterstradt

2) Terminkalender – <https://www.lions.de/web/111mn/termine-des-distrikts>



Datum	LC, Distrikt, National, International	Veranstaltungsort	Kontakt/Link
20.03.2021	Diabetes Prävention – aktuelle Forschungsergebnisse (Anmeldung erforderlich)	Online Kongress für und interessierte Lions	zoom.us/webinar/register/WN_Yk_nOpVWReWDkv6rSioNPQ
23.03.2021	Agroforst – online Weinprobe	Online	Anmeldungen bis 12. 3.: HansUlrich.Hartwig@googlemail.com ; Preis: €40,00 (3 Weine)
24.04.2021	57. Distrikt Versammlung	online	
08.05.2021	Seminar für Schatzmeister	Sporthotel Grünberg	https://www.lions.de/web/111mn/termine-des-distrikts
08.05.2021	Seminar für Neue Lions	Sporthotel Grünberg	https://www.lions.de/web/111mn/termine-des-distrikts
08.05.2021	Presseforum für PRBeauftragte mit LinkedIn Workshop von 2 Profis <ul style="list-style-type: none"> - Wie gestalten wir unsere Kommunikation in den Clubs und Zonen? - Wie ziehen wir jüngere, aktive Menschen an? - Wie werden die Clubs weiblicher? - Wie bekommen wir Gäste, die zu aktiven Löwen werden? 	Sporthotel Grünberg	Anmeldung unter: sabinegiejse@sg-sportmarketing.com
08.05. 2021	Leo-Lions-Service Day	deutschlandweit	
09.5. 2021	Europatag	Online	
08.5. 16.05.2021	– 8. Königsteiner Benefizlauf (virtuell) LC Königstein-Burg	ortsunabhängig	https://benefizlauf-koenigstein.de
27.- 30.5.2021	KDL und MDV	Online	
30.05.2021	Die neue Zonen-Activity der Frankfurter Zonen von Leo und Lions Clubs: „Literatur trifft Natur“ Ein Erlebnistag mit viel Literatur, namhaften Autoren aus Frankfurt und kulinarischen Genüssen. (s. S. 6)	Botanischer Garten Frankfurt	Christiane Hahner, hahner-lions@bcdevelopment.de
12.06.2021	4. Kabinettsitzung	Bad Orb	
19.06.2021	Dialog mit DGE (Roswitha Hahn) ZCH, ZBL, RCH	Sporthotel Grünberg	
25.-29.6. 2021	International Convention, Montreal	Online	
28.8.2021	1. Kabinettsitzung		
2.10.2021	Distriktversammlung		
13.11.2021	2. Kabinettsitzung		

Rückblick und zusätzliche Infos für einzelne Veranstaltungen

Europa-Dialog „Brexit“ mit 2. Folge im online Format am 10.2. war ein großer Erfolg

Ulf Grundmann kann als Initiator dieser Vortragsreihe sehr zufrieden mit der 2. Folge des Europa Dialogs sein



Der Distrikt 111 MN hatte zum ersten «Online Distrikt Abend» am 10. Februar 2021 eingeladen – die erste Distrikt-Veranstaltung in diesem Format. 2. VG Ulf Grundmann führte damit die Reihe Europa-Dialog – nun virtuell – fort. Im Zentrum der Gespräche lag der «Brexit – Chancen und Risiken der europäischen Industrie». Insgesamt wurden 121 Leitungen zugeschaltet. Das Interesse der Teilnehmer – häufig mehrere Diskutanten hinter einem Bildschirm – war sehr groß. Nach einem Impuls-Vortrag zu den möglichen Auswirkungen des Brexit auf die europäische Industrie entspann sich ein lebhafter Dialog zwischen den Teilnehmern.

Das Feedback der Teilnehmer spiegelt die Veranstaltung:

- «Ich habe gestern noch mit Schülerinnen und Schülern aus der Oberstufe der AKS gesprochen. Die Veranstaltung ist sehr positiv aufgenommen worden. Die Altkönigschule war auch insgesamt stark vertreten. Sofern weitere Veranstaltungen anstehen, werde ich hierfür gerne wieder werben.»
- «Ganz herzlichen Dank nochmal von meiner Seite für diesen interessanten Einblick. Ich halte mich für gut informiert, doch konnte ich noch einiges lernen und mitnehmen - speziell der Exkurs über den „holprigen Start“ (der Mitgliedschaft Großbritanniens in den EG) mit der Abweisung des alten Erzfeindes Frankreich, der sicher noch tief verankert ist und vielen Europäern nicht mehr bewusst ist. Ein tolles Format und ich würde mir wünschen, dass es noch weitere Veranstaltungen mit interessanten Themen gibt.»
- «Das war ein sehr interessanter Vortrag, und ein insgesamt sehr gutes Format! Obwohl ich die Brexit-Diskussion schon verfolgt hatte, habe ich einige neue Fakten erfahren. Das tut gut - bei einer so sehr weitreichenden Entscheidung, auf die man sicherlich noch in einigen Jahren zurückblicken wird.»
- «Distrikt-Einladung ist eine super Idee!!! Danke!!!»
- «Schönen Guten Abend aus dem Distrikt 114 W»
- «Schöne Musik zum Einstieg :-) Fehlt aber noch "Rule Britannia"!»

Distrikt-Seminare

Ab sofort: Bitte anmelden für Workshop „NEUE LIONS“, Seminar „Schatzmeister“ und PR Seminar

Am 8. Mai 2021 finden unser Workshop für „NEUE LIONS“ und das Seminar für „Schatzmeister“ der Lionsclubs sowie deren Fördervereine im Sporthotel Grünberg (Am Tannenkopf 1) statt. Interessierte Lionsfreundinnen und Lionsfreunde können sich ab sofort über unsere Homepage Lions MN 111 anmelden. Einfach im internen Bereich anmelden, dann die Rubrik „Termine Anmeldungen“ anklicken und seinen Haken setzen.

Die Seminare starten um 9.00 Uhr mit einer gemeinsamen Begrüßung durch unseren DG Jürgen Waterstradt. Ende der Veranstaltungen wird gegen 16.00 Uhr sein.

Workshop „NEUE LIONS“

Hier werden Einblicke in unsere Lionsorganisation gegeben und vielfältige Möglichkeiten für das persönliche Engagement im Lionsclub und unserer Organisation aufgezeigt. Eine „Ideenbörse“ bietet ausführlich Zeit Anregungen zu vertiefen und Kontakte zu knüpfen.

Die Gestaltung des Seminars übernehmen das Global Action Team: Christian Engel (KGMT), Hans-Peter Fischer (KGMT) und Christiane Zips (KGST).

Seminar „Schatzmeister“

In diesem Seminar werden alle wichtigen Kenntnisse für die richtigen Abwicklungen der Finanzgeschäfte sowohl im Lions Club als auch im Förderverein besprochen. Inhalte sind u.a. Umgang mit Spenden, Steuerbegünstigungen, Rechnungslegung, Überprüfungen Finanzamt. Aber auch Themen wie GEMA oder Künstlersozialkasse sind Besprechungsthemen an diesem Tag.

Unser Kabinettschatzmeister Gerhard Heim (KSCH) wird das Seminar leiten. Er bringt als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater viel Wissen sowie Erfahrungen mit und kann auf jede Frage Antwort geben.

PR Seminar



Mit integriertem
LinkedIn
Workshop
von
zwei Profis

Lions Distrikt 111-Mitte-Nord
We serve
Unsere Werte sind gefragter denn je.

Wie gestalten wir unsere Kommunikation in den Clubs und Zonen?
Wie ziehen wir jüngere, aktive Menschen an?
Wie werden die Clubs weiblicher?
Wie bekommen wir in die Clubs Gäste, die zu aktiven Löwen werden?

All das erarbeiten wir am 20.2.2021 auf dem Presseform,
mit allen PR Beauftragten unseres Distriktes.

Jetzt 08.05.

Anmeldung unter:
sabiniegierse@sg-sportmarketing.com



Frankfurt | Literatur trifft Natur: Ein Literatur-Erlebnis-Tag im Botanischen Garten

An mehreren Orten im Botanischen Garten lesen unter anderem die Juroren des Projekts JungeMedienJury Texte, die die Flora und Fauna des Gartens literarisch untermalen. Gelesen werden Texte von Eva Demski, Johann Wolfgang von Goethe, Maria Sybilla Merian, Friedrich Stolze und weitere. Nicht nur botanischen und literarischen, auch kulinarischen Genuss bietet die Veranstaltung. Eine Tombola erwartet Sie ebenfalls. Für Kinder gibt es eigene Lesungen, Naturbasteln, Dosenwerfen, Mal-Aktivitäten und das Bibliobike mit Büchern zum Selbst-Lesen.

Der Erlös kommt der JungeMedienJury zugute. Ein Projekt der Stadtbücherei Frankfurt mit den Frankfurter Lions und Leo Clubs.

Botanischer Garten Frankfurt, Siesmayerstr. 72, 60323 Frankfurt

11-15 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)

Anmeldung: [Christiane Hahner, hahner-lions@bcdevelopment.de](mailto:hahner-lions@bcdevelopment.de)



Literatur
trifft **Natur**

**Ein Literatur-Erlebnis-Tag
im Botanischen Garten Frankfurt**

Für Groß und Klein
und mit viel
Abwechslung und
kulinarischen
Spezialitäten.
EINTRITT FREI.

30. Mai 2021
11–15 Uhr

Der Erlös geht als Spende
an das Projekt JungeMedienJury
Frankfurt a. M.

Mehr Infos:
literaturtrifftnatur.de

Veranstalter



In Zusammenarbeit mit



3) Christine Zips (KGST) stellt die Aufgaben des Global Service Teams vor

Liebe Lions, liebe Leos,

als zuständige Distriktkoordinatorin für Global Service Team (GST) (K-GST) bin für alle 135 Lions Clubs in 111 MN ihre Ansprechpartnerin für Fragen im Themenbereich des Services (Activity). In unserem Distrikt ist das Global Service Team (GST) Teil des Global Aktion Team (GAT). Das GAT umfasst die drei Bereiche Leadership (Führungskräfteentwicklung), Membership (Mitgliedschaft) und Service (Hilfsleistungen). Dieses 3-Säulen-Modell setzt sich durchgehend von der Clubebene bis zur internationalen Ebene fort. Ziel der Zusammenführung dieser drei Bereiche sind Synergieeffekte sowie neue Wachstumsmöglichkeiten für Clubs zu schaffen.



Wichtige Themen sind aus meiner Sicht:

- die Motivation der Clubs, wirkungsvolle Projekte (Activities) durchzuführen
- die Zusammenarbeit mit den KGLT- und KGMT- Distriktkoordinatoren und dem DG Jürgen Waterstradt
- die enge Zusammenarbeit mit den Regionenbeauftragten, Zonen Chairperson, den Clubbeauftragten für Services (GST) und die Unterstützung der Clubs ihre Serviceziele zu erreichen
- die Nutzung von möglichen Zuschüssen und die Beteiligung an Spendenaktionen innerhalb und außerhalb von Lions
- die Nutzung von möglichen Fördermitteln des Lions Club International Foundation (LCIF),
- Gewährleistung der zeitnahen und regelmäßigen Berichterstattung aller Clubs in der „Mitgliederverwaltung-Clubactivities“

Amtsbezeichnung bisher	Neuer Titel
AB - Clubbeauftragter Activity Berichte	GST- Clubbeauftragter Global Service Team
A - Clubbeauftragter Activities	ST - Clubbeauftragter Service Team

Wichtig ist, dass jeder Club regelmäßig seine Activity-Berichte in das Meldesystem einträgt, denn nur so kann der Club seinen Status als vollberechtigter Lions - Club aufrechterhalten. Das im Lionsjahr gemeldete Spendenaufkommen aller Club-Activities ist Grundlage für die Gesamtdarstellung unserer Lionsarbeit im Distrikt, aber vor allem für die Gewährung von Zuschüssen vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) für unsere Club- und Distriktprojekte. Umso höher das Spendenaufkommen umso mehr Zuschüsse vom BMZ!

Auch im Namen unseres DG Jürgen Waterstradt bitte ich deshalb ihre Activityberichte kurzfristig für das Kalenderjahr 2020 in die Mitgliederverwaltung-Clubactivities einzutragen, falls dies noch nicht erfolgen konnte (<https://mitglieder.lions.de>).



Die Clubs in unserem Distrikt haben während der Corona-Pandemie in anerkennender Weise phantasievolle Activities mit großem persönlichem Einsatz und Zeitaufwand durchgeführt. Diese unsere „We – Serve“ -Leistungen in der Lions-Mitgliederverwaltung zu spiegeln und darüber hinaus in der Presse zu erwähnen, ist deshalb mehr als angemessen. Unser gemeinsames Ziel ist es, ein erfolgreiches Lionsjahr 2020/2021 durch Erledigung aller Aufgabenstellungen zu erreichen.

Und das geht nur gemeinsam, mit Ihnen Allen, liebe Lions! Vielen Dank.

Gerne bin ich für Sie/ für Euch erreichbar unter E-Mail: christine.zips@t-online.de

4) Leo-DP Charlotte Wichert im Interview mit KLeo Christian Satzky

Wie geht eigentlich unsere Jugend mit den Amtsjahr-bestimmenden Herausforderungen um?

Wo liegen aktuell die größten Herausforderungen?

„Unsere regelmäßigen Zusammenkünfte waren das zentrale Element der Distriktorganisation“, erinnert Wichert. „Leos wollen eine gesellschaftliche Vorbildfunktion einnehmen und setzen daher die Maßnahmen zur Kontaktbeschränkung konsequent um. Das bedeutet auch, dass die üblichen Distriktsrats-Konferenzen entfallen mussten.“

Aber gerade die DRKs waren ja auch wegen ihrem sozialem Rahmenprogramm attraktiv...?

„Richtig, dieses Format war vor Corona immer beliebt und hatte eine stetige Teilnahme zur Folge. Da das nun nicht mehr möglich ist, hat sich der Vorstand mit Alternativen auseinandergesetzt. Was bleibt, sind die beiden satzungsmäßigen DV's der Leos, die online und zeitgleich zur Lions-DV stattfinden.“



Christian Satzky (KLeo, LC Kronberg) & Charlotte Wichert (Leo-DP, Leo-Club Marburg)

Aufgrund der positiven Resonanz zur Präsenz-Distriktactivity im September 2020 werden wir noch 2 weitere online-Distriktactivities stattfinden: Am 6. März wird es eine Online Quizrunde geben und für Mai sei eine weitere virtuelle Zusammenkunft geplant“, so die angehende Eventmanagerin weiter.

Glückwunsch zu dieser passgenauen Adaption des Distriktskalenders! Und wie geht es perspektivisch weiter bei den Leos?

„Im Oktober wird der Leo-Club Kaiserstadt das Multi-Distrikt-Seminar in Frankfurt beherbergen. Bei der Organisation ist auch der Distriktvorstand involviert. Außerdem werden wir vor der kommenden DV im April für die Nachfolge der Distriktämter werben.“

Als Zwischenbilanz zum laufenden Jahr, was hat Dich persönlich am meisten positiv überrascht?

„Ich fand beachtlich, dass die Idee von Leo auch in diesen Zeiten bei jungen Menschen verfährt. Im November hatten wir eine Online-Informationsveranstaltung zu einer Clubneugründung in Bad Homburg, bei der sich immerhin eine Gruppe von vier InteressentInnen zusammengefunden hat und sich aktuell mit dem Thema der Clubneugründung befasst – trotz der aktuell schwierigen Umstände. Es wäre schön, wenn wir weitere Neugründungen auch in Zukunft auf den Weg bringen könnten“, so Wichert hoffnungsfroh.

5) Distriktprojekt «Agroforst» – unser monatliches Update

Es werden an zwei Orten intensive Vorbereitungen für das Projekt getroffen. Am Standort Gidole wird der Demonstrationsgarten für Agroforst weiter ausgebaut. Es wurden eine Vielzahl von Baumsetzlingen in speziellen Bewässerungsspeichern gepflanzt. Am Standort Gamole nimmt das große Trainingszentrum Gestalt an.

Es wird Anlaufpunkt für die Farmer aus den umliegenden Regionen und für die Trainer der umliegenden 18 Farmertrainingscentern sein. Es werden deshalb außer Trainingseinrichtungen und großen Demonstrationsflächen Übernachtungsmöglichkeiten angeboten.



Rechts: Pflanzarbeiten beim GPDA Office in Gidole

Projekt-Status:

Aktueller Spendenstand (23.02.2021):	82.012,88 €
Spendenziel des Distrikts	100.000,00 €
Anzahl der engagierten Clubs des Distrikts	19

Am 23.03.2021 veranstalten wir eine Benefiz-Online-Weinprobe, zu der alle Lions und ihre Freunde herzlich eingeladen sind. Anmeldungen bis 12.03.2021 bei hansulrich.hartwig@googlemail.com (s. Terminkalender)



Liebe Lions, Liebe Leos, Liebe Gäste
hiermit laden wir Euch herzlich ein zu unserer

Benefiz Online Weinprobe

zugunsten des Lions Projekts „Agroforst Äthiopien“

den 23. März 2021 19:00 – 20:30 Uhr

mit unserem Lions Winzer Fabian Schmidt,
Weingut „Im Weinegg“, Hochheim/ Rheingau

sowie DG Jürgen Waterstradt und Projektkoordinator Hans-Ulrich Hartwig.

Es werden folgende Weine verkostet

1. 2018 Hochheimer Kirchenstück Riesling trocken
2. 2020 Spätburgunder Weißherbst, feinherb (Demeterwein)
3. 2018 Reichestal Merlot trocken

Winzer Fabian Schmidt, dessen Betrieb sich auf dem Weg zum Demeterweingut befindet, wird in lockerer Reihenfolge die Weine vorstellen. Geschichten rund um den Weinbau erzählen und Eure Fragen beantworten. Zudem gibt es von Hans-Ulrich Hartwig aktuelle Infos über das Agroforst Projekt. Die Teilnahme an der Weinprobe beträgt 40,00 EUR. Davon kommen 10,00 EUR dem Projekt Agroforst zugute. Die Weine würden per Post mit Rechnung an Euch versendet, die Bezahlung erfolgt bitte per Rechnung nach Lieferung.

Eure Anmeldungen bitte bis 12. März 2021 mit Angabe der Postadresse per E-Mail an Hansulrich.Hartwig@googlemail.com

Der Link für die Veranstaltung wird gesondert übermittelt. Das Meeting wird 15 Minuten vor Sitzungsbeginn geöffnet. Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Schöne Lions Grüße

Jürgen Waterstradt
Distrikt Governor
Lions Club Frankfurt Römer

Hans-Ulrich Hartwig,
Projektkoordinator
Lions Club Hochheim- Flörsheim

Für den 13.06.2021 ist eine Festveranstaltung zu Agroforst am Naturschutzhaus „Weilbacher Kiesgruben“ geplant.

Peter Hoffenbach im Interview

Im Auftrag der Stiftung der Deutschen Lions koordiniert und leitet Herr Hoffenbach als Geschäftsführer der Antonia Ruut Stiftung (ARS) in Trier das Projekt „Agroforst Äthiopien“

Das Interview führte Hans-Ulrich Hartwig (ZCP LC Hochheim-Flörsheim, Projektkoordinator Agroforst)

Herr Hoffenbach, zunächst eine Frage zu Ihrer Person: wer sind Sie und wie war Ihr beruflicher Werdegang zum Geschäftsführer der ARS?

Ich bin gebürtiger Niederländer mit deutschem Pass, bin 46 Jahre alt und habe zwei Kinder. Sehr gerne betreibe ich Sport und freue mich über intellektuelle Herausforderungen. Ich bin im Banking beruflich gestartet und habe u.a. ein Studium an der Frankfurt School of Finance & Management absolvieren können. Seit 2007 bin ich als Geschäftsführer für die ARS tätig. Zusätzlich freue ich mich, in der Stadt Trier einige Ehrenämter erfüllen zu können.



Wie kam es zu Ihrem Engagement in Äthiopien und zu Agroforst?

Bestehende Kontakte nach Äthiopien führten in 2008/2009 zu einem Engagement der ARS im Brunnenbau und der Förderung von Wasser mittels solar-erzeugtem Strom. Darauf aufbauend konnten Projekte mit Hygiene-Maßnahmen, Nahrungsmittelanbau, Fortbildung und Ausstattung von Kleinbauern erfolgen. Der konsequente und logische weitere Schritt in der Projektierung ist die Wiederaufforstung. Erst wenn Bäume fehlen, wird bemerkt, wie wichtig Schatten, Humus, Schutz von Erosion, Zufluchtsstätte für Tiere und Mikroklima sind. Diese Ressourcen wieder beleben zu können ist das ausgesprochene Ziel eines Agroforst-Projektes. Ein ganzheitlicher Ansatz, der es den Menschen vor Ort erlaubt, zu leben statt zu überleben.

Was sehen Sie als größte Herausforderung des Projektes Agroforst?

Das Pflanzen von Bäumen, der Aufbau von Baumschulen und die Schulung von Kleinbauern ist trotz aller Herausforderungen der einfachere Teil des Projektes. Dafür Sorge zu tragen, dass die Bäume auch heranwachsen können bedarf der kontinuierlichen Bewässerung und dem Schutz vor Fressfeinde. Die Kleinbauern intrinsisch motiviert zur Umsetzung der wiedererlernten Anbaumethoden zu bringen und die Baumschulen von Schädlingen freizuhalten sind dabei noch größere Herausforderungen in einem Land mit anderen kulturellen Gepflogenheiten und Kommunikationsgewohnheiten.

Warum ist Agroforst Äthiopien so wichtig- was erwarten Sie von dem Projekt?

Der Erhalt der Lebensgrundlage von Kleinbauern, die selbstversorgend tätig sind, ist die Priorisierung in diesem Projekt. Dazu ist es notwendig, dass die Kleinbauern sich auch bei dramatisch wandelnden Klimabedingungen weiterhin selbst versorgen können. Wenn diese Menschen sich nicht selbst versorgen können, sind sie gezwungen, andere Ressourcen zu suchen. Ich erwarte, dass das Projekt einen Beitrag dazu liefert, dass Menschen mit ihren Familien in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können und sich gesund und nachhaltig versorgen können.

Herr Hoffenbach, herzlichen Dank für das Gespräch. Viel Erfolg bei Ihrer weiteren Arbeit.

6) Aus den Clubs

- Agroforst Spende LC Hochheim
- Gemeinsam engagiert für die Tafel LC Wiesbaden An den Quellen
- Corona Aufsatzwettbewerb und Spende an Südafrika LC Dietzenbach
- Eppsteiner Gastronomen freuen sich über 10.000 € LC Eppstein
- Neue Mitglieder in Pandemie-Zeiten LC Melsungen
- Audioguide für Blinde und Sehbehinderte LC Wetzlar
- Chorus Projekt LC Main-Kinzig-International

Bäume für Äthiopien – Agroforst hat seinen Ursprung in Hochheim

LC Hochheim-Flörsheim spendet € 5.000 für das Distriktprojekt

In Kooperation mit der Stiftung Deutscher Lions, der Antonia-Ruut-Stiftung (ARS) sowie dem Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) initiierte der Distrikt im vergangenen Jahr sein aktuelles Agroforst-Projekt in Äthiopien. Dieses hat gleichsam die Aufforstung der ansonsten von Versteppung bedrohten Projektregion zum Ziel, als auch die Ausbildung der lokalen Farmer, damit diese unter den Schatten spendenden Bäumen höhere Erträge ihrer Nutzpflanzen erwirtschaften können.

Dieses Projekt hat seinen Ursprung beim LC Hochheim-Flörsheim. Dort hatte im Mai 2019 der seinerzeitige Club-Präsident Hans-Ulrich Hartwig eine Informationsveranstaltung zum Klimaschutz in Afrika organisiert. Als Hauptredner stellte Professor Dr. Dr. Dr. h.c. Franz J. Radermacher die klimatischen und ökonomischen Herausforderungen in Afrika so faszinierend dar, dass der heutige DG Jürgen Waterstradt das Agroforst-Projekt als offizielle und hessenweite Distrikt-Aktivität in sein Jahresprogramm aufnahm.

Nicht nur der ideelle Grundstein des Projektes wurde beim LC Hochheim-Flörsheim gelegt. Auch zeigte sich der Club als einer der ersten bereit, das Projekt umfangreich finanziell zu unterstützen. „Wenn so ein Projekt von einem Hochheimer aus der Taufe gehoben wird, umgehend die Anerkennung des Distrikts findet, dann wird sich auch der LC Hochheim-Flörsheim daran umfassend beteiligen“, zeigte sich mit Thomas Heuser auch der nachfolgende Club-Präsident von der Idee und Strahlkraft des Projektes begeistert.

Für die erste 5.000 Euro Spende dankte DG Jürgen Waterstradt nun dem LC Hochheim-Flörsheim, der durch diese Unterstützung mit gutem Beispiel voran gegangen ist. Sinnbildlich für die angestrebte Aufforstung Äthiopiens fand das Treffen unweit der Hochheimer Ersatzaufforstung für den geplanten Bau des neuen Jugendhauses statt.

DG Jürgen Waterstradt (links) und Kai Gundlach (P, LC Hochheim-Flörsheim)



LC Wiesbaden An-den-Quellen: Gemeinsam engagiert für die Wiesbadener Tafel

Das Clubleben und das Anliegen der LC`s, wie gemeinsame Treffen und Hilfsaktionen, ist durch die Pandemie und den Lockdown vielfach zum Erliegen gekommen. Dennoch: der Servicegedanke „we serve“ gilt gerade auch in diesen Zeiten. Der LC Wiesbaden-An den Quellen hat auch jetzt Mittel und Wege gefunden, anderen Menschen zu helfen. Gabriele Meier-Darimont, (P LCWiesbaden-An den Quellen) erfuhr, dass die Wiesbadener Tafel, die Bedürftige mit Lebensmitteln versorgt, großen Bedarf an FFP2 Masken hat. Dieser Bedarf gilt sowohl für die rund 200 Ehrenamtlichen als auch für die Tafelkunden, die sich die Masken kaum leisten können.

Die Wiesbadener Tafel versorgt pro Woche laut Auskunft des Tafelvorstandes ca. 3.000 Menschen.

Die Präsidentin des LC`s rief die Mitglieder ihres Clubs zu Spenden für den Ankauf von Masken auf und innerhalb kürzester Zeit kam ein Betrag für 500 FFP2 Masken zusammen. Zusätzlich unterstützte das Apotheken-Team Luh die Aktion mit weiteren 500 Masken, so dass der Tafel nun ein Paket mit 1.000 Masken übergeben werden konnte.



Von links : Gabriele Meier-Darimont, (P LC Wiesbaden-An den Quellen) überreicht gemeinsam mit Clara Luh ein Paket mit 1.000 Masken an Ruth Friedrich-Wurzel von der Tafel

Die Wiesbadener Tafel freut sich, die Masken an Bedürftige weitergeben zu können – ein schöner Beitrag zur Gesundheit in Wiesbaden.

LC Dietzenbach berichtete über zwei erfolgreiche Activities

Strahlende Kinderaugen – Gewinner des Schreibwettbewerbs werden ausgezeichnet

Die Pandemie macht erfinderisch. So musste auch der LC Dietzenbach nach Alternativen suchen, weil beliebte Veranstaltungen wie der alljährliche Stadtlauf wegen der Corona-Beschränkungen nicht durchgeführt werden konnten – und kam auf eine schöne Idee. Ein Schreibwettbewerb mit den Schülerinnen und Schülern der Dietzenbacher Grundschulen ließ sich als gemeinsame Aktivität corona-konform durchführen.

Zum Thema „Wie habe ich diesen Sommer mit Corona erlebt“ konnten die jungen Autoren und Autorinnen der vierten Klasse Aufsätze verfassen. Pro Schulklasse konnten die jeweiligen Lehrkräfte zwei Texte auswählen und zum Wettbewerb einreichen. Insgesamt stellten sich 37 Beiträge aus sechs Dietzenbacher Schulen der Jury, zusammengesetzt aus Lions-Freunden und Ehepartnerinnen, die sich die Entscheidung nicht leicht machten, denn die Aufsätze waren allesamt spürbar mit großer Leidenschaft und Freude verfasst worden. Es war spannend zu lesen, wie unterschiedlich Corona den Alltag der Kinder beeinflusste, und besonders schön zu sehen, wie optimistisch und empathisch sie das alles beherrschende Thema empfanden.

Am Ende entschied sich die Jury für insgesamt 11 Gewinner und Gewinnerinnen, die sich über Preise freuen durften. Diese Gewinne wurden durch die großzügigen Zuwendungen der Sponsoren im Wert fast € 4.000 ermöglicht.



Dr. Florian Lauermann (P) und Harald Riekes vom LC Dietzenbach überreichen die Geschenke

Der LC Dietzenbach freut sich mit den Gewinnern und sieht durchaus eine mögliche Wiederholung dieser Activity.

€ 1.500 Spende an Kinderhilfswerk „Shelter Ministries“ in Südafrika



Foto: Essensausgabe in Südafrika

Seit vielen Jahren ist das Kinderhilfswerk „Shelter Ministries“ in Kriel nahe Johannesburg aktiv in der Hilfe für bedürftige Waisenkinder und betreibt ein Kinderheim als Fürsorgeeinrichtung. Dort werden die Kinder gepflegt und auch durch Hausaufgabenhilfe unterstützt. Das Kinderhilfswerk betreibt auch ein Kinderdorf, in dem die Kinder in kleinen Gruppen wohnen. Zusätzlich kommen viele Kinder aus den umliegenden Dörfern in die Einrichtung.

Die Organisation erhält keine staatliche Unterstützung, hat nur ehrenamtliche Mitarbeiter und wird ausschließlich durch Spenden finanziert.

Durch die Pandemie wurden viele der Eltern arbeitslos. Am meisten leiden die Kinder darunter.

Die Zuwendung der Dietzenbacher Lions wird für die Verpflegung eingesetzt und ermöglicht ein gesundes Essen für 50 Kinder für einen Zeitraum von drei Monaten.

Die aktiven Mitarbeiter von Shelter Ministries bedankten sich sehr ausdrücklich beim LC Dietzenbach.

Eppsteiner Gastronomen freuen sich über 10.000 Euro

Im Januar war die Bilanz unserer zweiwöchigen Gastro-Aktion von EDEKA Baßler, SWE Eppstein (Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Eppstein GmbH) und dem LC Eppstein für die 20 örtlichen Lokale war ein voller Erfolg.

Den Betrag von 7500 Euro, zu dem die Lions 2500 € beitrugen, wurde durch Spenden der Bürgerinnen und Bürger um 2.567 Euro auf 10.067 Euro aufgestockt.

Die Eppsteinerinnen und Eppsteiner spendeten innerhalb von zwei Wochen fleißig in die Acryl-Spardosen ihres Gastro-Favoriten. Die drei Sponsoren bedanken sich bei allen Teilnehmern für die Verteilung der Wertjetons und ihre darüberhinausgehenden finanziellen Unterstützungen. Die Eppsteiner Gastronomen bekommen nun den Erlös anteilig zu den Jetons überwiesen, damit der wirtschaftlich «gebeutelten Branche» geholfen werden kann. Rouven Höfer (P): „Wir wissen, dass dies nur ein kleiner Ausgleich sein kann. Aber jeder Euro hilft, um gemeinsam für einen möglichst vollständigen Erhalt unserer Gastroszene zu sorgen.“



Von links: Alexander Simon (Bürgermeister Eppstein), Dirk Bassler (Edeka Bassler), Rouven Höfer (P LC Eppstein)

Neue Mitglieder in Pandemie Zeiten beim LC Melsungen - 3 neue Mitglieder sind eine wertvolle Bereicherung für das Clubleben

Soziales Engagement und geselliges Miteinander sind den Melsunger Lions auch in Zeiten der Pandemie wichtig. Regelmäßig trifft man sich virtuell, um Kontakte zu pflegen und sich über Förderprojekte und Aktivitäten auszutauschen. Dass in dieser ungewöhnlichen Zeit auch Neuaufnahmen stattfinden, ist allerdings etwas Besonderes. Mit Ragvinder Dhaliwal, Mark Weinmeister und Michael Pfeiffer konnte der LC Melsungen nun gleich drei neue Mitglieder begrüßen.

„Wir sind froh, den Kreis unserer Lionsfreunde um weitere erfolgreiche Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik erweitern zu können“, zeigte sich Club-Präsident Stefan Sippel glücklich über die Neuzugänge. Gastronom Ragvinder Dhaliwal (Melsungen), Staatssekretär Mark Weinmeister (Guxhagen) und Baustoff- und Holzhandels-Geschäftsführer Michael Pfeiffer (Melsungen) seien eine wirkliche Bereicherung für die Leistungsfähigkeit des LC Melsungen als Unterstützer zahlreicher Projekte im sozialen, kulturellen und im Bildungsbereich. Man freue sich auf viele gute gemeinsame Aktivitäten.

Ragvinder Dhaliwal



Staatssekretär Mark Weinmeister



Michael Pfeiffer



Erstellung eines Audioguides für Blinde und Sehbehinderte ermöglicht einen Altstadttrundgang in Wetzlar

Mit einer Spende unterstützt der LC Wetzlar die Erstellung eines Audioguides für einen Altstadttrundgang

Wolfram Dette (P, LC Wetzlar), übergab einen Scheck in Höhe von 2.500 Euro an den OB von Wetzlar, Manfred Wagner. Als Ort der Übergabe hatte man das Bronzemodell der Altstadt auf dem Domplatz gewählt, welches vom Club aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens der Stadt gespendet worden war. „Der neue Audioguide ergänzt in hervorragender Weise die Orientierung von Besuchern, die unsere wunderschöne Altstadt bereits am Bronzemodell überblicken oder ertasten können“, so Dette.

Die Umsetzung des Projektes übernimmt die Tourist-Information Wetzlar, Vertreter des Blinden-Bundes Lahn-Dill werden mit eingebunden. Wie OB Wagner betont, ist die Spende ein wichtiger Beitrag, um auch Menschen mit Behinderungen die Teilhabe an allen Lebensbereichen in der Stadt zu ermöglichen. Blinde und sehbehinderte Menschen können damit die gut erhaltene Altstadt kennen lernen. Dafür danke er dem LC Wetzlar ausdrücklich.



Scheckübergabe am Altstadtmodell (v.li.): Claus Röming, OB Manfred Wagner, Gerhard Brückmann (LC Wetzlar), Uli Theis (LC Wetzlar), Wolfram Dette (LC Wetzlar), Stephan Wagner (LC Wetzlar) Norbert Kortlüke (Stadtrat) Regina Maiworm (Tourist-Information Wetzlar)

„Chorus“ Main Kinzig Kreis (MKK) – Der Hilfsfond für Künstler*innen in Not

Durch die Pandemie muss unser Privat- und Wirtschaftsleben – um Menschenleben zu schützen – erheblich eingeschränkt werden. Künstlerinnen und Künstler sind auch im Main-Kinzig-Kreis durch den weitestgehenden Stillstand des Kulturlebens besonders stark betroffen. Aus diesem Grund hat der LC Main-Kinzig Interkontinental einen Hilfsfonds, mit Landrat Thorsten Stolz als Schirmherr, ins Leben gerufen, um Künstler*innen in Not zu helfen. Gelder aus dem Fonds sollen besonders freischaffende Maler, Musiker, Schauspieler und andere Tätigkeitsfelder von Künstler*innen unterstützen, die in eine besondere Notlage geraten sind.

Hilfsmaßnahmen können zum Beispiel Anschaffungen, Hilfe bei Zahlungsverpflichtungen oder Kostenbeteiligungen betreffen. Die Künstler*innen können sich ab dem 1. März 2021 über die Website des Lions Clubs bewerben (www.lions-mkk.de). Die Unterstützung kann und soll nicht den täglichen Lebensbedarf abdecken, sondern bei besonders schwierigen Situationen einmalig helfen, die mögliche Not zu überbrücken. Landrat Stolz und Axel Ebbecke (P), rufen deshalb auf, das Projekt durch Spenden zu unterstützen. Viele Künstler*innen im Kreis sind direkt von den Auswirkungen des Lockdowns betroffen und bedürfen der Hilfe.



*Landrat Stolz befürwortet diese Aktion: „Es ist ein wichtiges Signal, dass hier Bürger*innen anderen Bürger*innen helfen wollen. Der Landkreis bietet ein attraktives Kulturleben, welches in der Pandemie genauso leidet, wie viele andere Bereiche. Um so wichtiger ist die Unterstützung untereinander, ohne großen bürokratischen Aufwand. In schwierigen Zeiten gilt es, zusammenzuhalten.“*

Das CHORUS MKK-Projekt ist ein Beispiel für diesen Zusammenhalt. Die Aktion wird durch viele Helfer*innen im LC Main-Kinzig Interkontinental unterstützt, so sollen nach der Pandemie weitere Maßnahmen oder sogar Aktionen und Liveauftritte die teilnehmenden Künstler*innen unterstützen. Zurzeit jedoch sind direkte Hilfen am Wichtigsten. Die Kulturförderung des Main-Kinzig-Kreises stellt zusammen mit dem Förderverein LC Main Kinzig Interkontinental e. V. einen Grundbetrag zur Verfügung.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 23.03.2021

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Fördervereine der genannten Clubs gemeint. Mit Blick auf die Länge dieses Newsletters wurde aus praktischen Erwägungen auf die umständlichen Formulierungen verzichtet.

Impressum:

V.i.S.d.Telemediengesetzes:

Jürgen Waterstradt, DG 111MN 2020/2021 (LC Frankfurt Römer), j.waterstradt@t-online.de

Redaktion:

Dr. Silke Lindenberg KIT & K Distriktnachrichten (LC Königstein Burg)
Silke-Lindenberg@web.de

Für Qualität und Richtigkeit der Fotos und Beiträge sind die jeweiligen Einsender verantwortlich. Wir freuen uns über Ihre Texte und Informationen besonders dann, wenn sie kurz und prägnant sind – **bitte nicht mehr als 300 Worte**.

Um allen Beteiligten die Arbeit zu erleichtern, bitten wir Sie, die Vorlagen zu nutzen, die Sie für Artikel zum Club-Leben und für Einträge zum Terminkalender herunterladen können.

Fotos sind immer gut. Um uns die Arbeit zu erleichtern, ist ein **einziges**, von Ihnen vorab ausgewähltes Foto (mit entsprechender Bildunterschrift) ausreichend.

Die Redaktion erlaubt sich, ggf. Artikel selbst zu kürzen.
Vielen Dank!